

Das Schulwegheft für Kinder



Liebe Mütter, liebe Väter,

Ihr Kind kommt nach den Sommerferien in die Schule. Damit es auch sicher zur Schule kommt, sollte der Schulweg rechtzeitig eingeübt werden. Die Kampagne „Sicher zur Schule“ begleitet Sie bei dieser verantwortungsvollen Aufgabe.

Denn Sie, liebe Mütter und Väter, haben die wichtigste Aufgabe bei der Vorbereitung des Schulwegs. Sie wählen den geeigneten Weg aus, Sie üben gemeinsam mit Ihrem Kind, wie es sich richtig verhält. Lassen Sie Ihr Kind – wenn möglich – zu Fuß zur Schule und zurück gehen! Dies ist gesünder und fördert die Lernbereitschaft.

Um Ihnen das Schulwegtraining zu erleichtern, hat das Forum Verkehrssicherheit Rheinland-Pfalz die Kampagne „Sicher zur Schule“ in unserem Bundesland ins Leben gerufen.

Für Ihr Kind gibt es das vorliegende Schulwegheft, das es in der Kindertageseinrichtung mit seiner Erzieherin bzw. seinem Erzieher oder zu Hause mit Ihnen entdecken kann.

Der Ratgeber mit Tipps zur Auswahl geeigneter Wege und praxisnahen Übungen ist Ihr Kompass für das Schulwegtraining.

Nehmen Sie sich Zeit! Wenn Sie und Ihr Kind gemeinsam den Weg gut eingeübt haben, steht einem sicheren Start in die Schulzeit nichts im Wege. Und Sie werden ein besseres Gefühl haben, wenn Ihre Tochter oder Ihr Sohn zukünftig allein unterwegs ist.

Wir wünschen viel Spaß und Erfolg beim Üben des Schulwegs!



Doris Ahnen

Doris Ahnen
Ministerin für Bildung,
Wissenschaft, Weiter-
bildung und Kultur des
Landes Rheinland-Pfalz



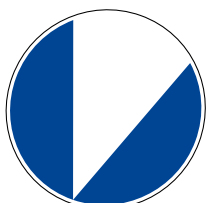
Roger Lewentz

Roger Lewentz
Minister des
Innern, für Sport und
Infrastruktur des Landes
Rheinland-Pfalz



Irene Alt

Irene Alt
Ministerin für Integration,
Familie, Kinder, Jugend
und Frauen des Landes
Rheinland-Pfalz



Forum
Verkehrssicherheit
Rheinland-Pfalz

www.verkehrssicherheit-rlp.de

Das bin ich:



Hier kannst du
ein Foto von dir
einkleben!



Mein Name ist

.....

Ich komme bald
in die Schule.

Welche Wege kennst du schon?



Das Kind in der Mitte bist du. Male dich in das Bild, damit dich jeder sehen kann.



Zeichne die Wege ein, die du schon kennst – zu deinen Freunden, zum Spielplatz oder zu Oma und Opa.



Wenn du den Weg dorthin zu Fuß gehst, zeichne mit einem **grünen** Stift.



Wenn du mit Bus oder Bahn fährst, nimm einen **roten** Stift.



Und male die Wege **blau**, wenn du mit dem Auto dorthin gefahren wirst.

Erzähle, was dir auf dem Weg schon aufgefallen ist.
Musst du eine Straße überqueren? Gibt es da viel Verkehr?
Worauf musst du aufpassen? Was ist besonders schön?
Sprecht zu Hause oder im Kindergarten darüber und lass dir Tipps geben.





Male hier ein Ziel, das
du sonst noch kennst,
und zeichne ein, wie du
dorthin kommst.



Bist du ein guter Fußgänger?

Beim Spielen musst du gut aufpassen und alles mitbekommen. Du musst gut sehen und gut hören, schnell reagieren und dich geschickt bewegen. Auch im Straßenverkehr ist das wichtig für Fußgänger und für Radfahrer.

Mit diesen Spielen kannst du ein tolles Fußgängertraining machen!



Ampelspiel

Alle Kinder laufen umher. Deine Erzieherin oder ein Kind hält eine grüne oder eine rote Scheibe im Wechsel hoch. Bei „Rot“ bleiben alle sofort stehen. Bei „Grün“ gehen alle Kinder weiter. Rot heißt immer STOPP! Bei Grün könnt ihr auch krabbeln, hüpfen oder rückwärtsgehen.

Siehst du mich?

Alle Kinder sitzen im Kreis und sind ganz still. Ein Kind steht in der Mitte und blinzelt ein anderes Kind mit einem Augenblinzeln zu sich. Die beiden Kinder schütteln sich die Hände. Dann setzt sich das erste Blinzel-Kind auf den freien Platz. Der neue Blinzler ruft jetzt mit einem Augenzwinkern ein anderes Kind zu sich.





Wir kleben am Luftballon

Zwei Kinder klemmen einen Luftballon zwischen sich ein und bewegen sich gemeinsam im Raum. Der Luftballon darf nicht herunterfallen. Schwieriger wird es, wenn ihr den Ballon zwischen verschiedenen Körperteilen einklemmt.

Was ist anders?

Zwei Kinder stehen sich gegenüber und beobachten sich gegenseitig ganz genau. Auf ein Zeichen drehen sich beide Kinder um und verändern etwas an ihrer Kleidung. Dann drehen sie sich wieder um. Jetzt müssen sie erkennen, was sich verändert hat.



Entenwatscheln

Die Kinder gehen im Raum umher. Die Erzieherin gibt Zeichen mit Holzstäben. Bei einem Schlag gehen die Kinder im Entengang. Bei zwei Schlägen gehen sie rückwärts, bei drei Zeichen seitwärts. Nach einiger Zeit wird immer schneller gewechselt.





Übung

3

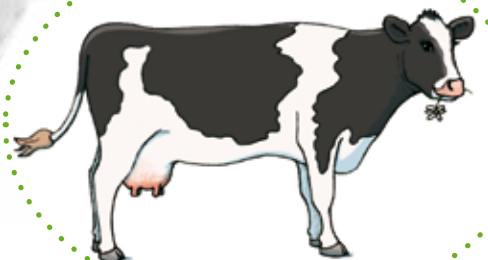
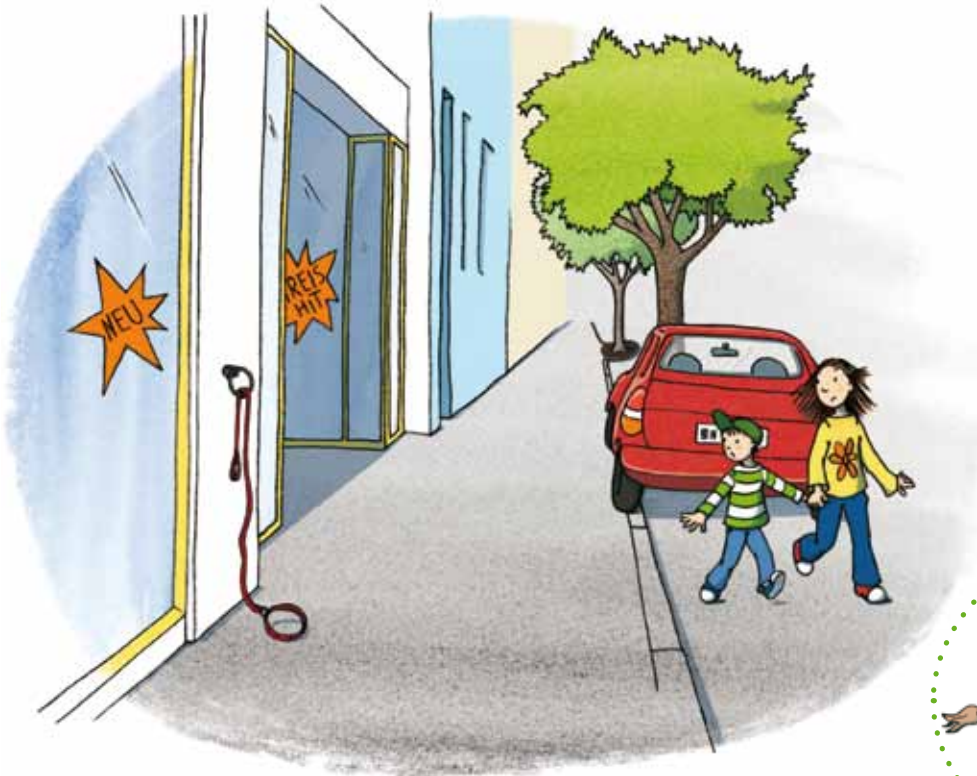
Was ist hier los?

Auf dem Gehweg kann eine Menge passieren.
Manches kann dich in Gefahr bringen.



Was gehört zu welchem Bild?

Verbinde mit einem Pfeil, was zusammenpasst.





Übung

4

Wer verhält sich richtig?



Schaue genau hin: Einige Menschen machen Fehler.



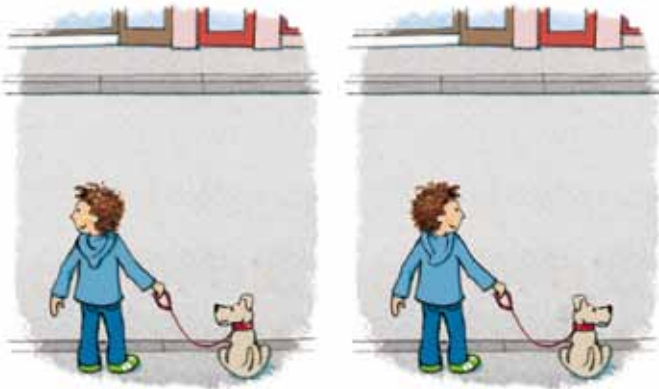
Male alle bunt an, die sich hier richtig verhalten.



... in deinem Wohngebiet?



**Du darfst niemals direkt auf die Straße laufen!
Am Bordstein heißt es immer: Stopp!**



**Vor dem Bordstein musst du mehrmals in beide
Richtungen schauen. Sieh genau hin:
Kommt noch ein Auto?**

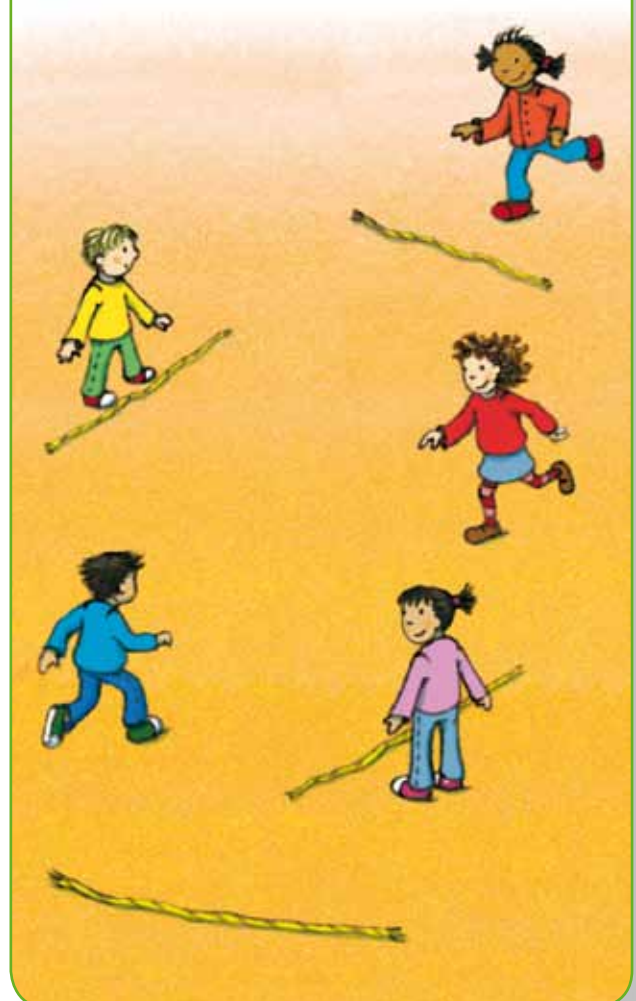


**Wenn die Straße frei ist, kannst du über die
Straße gehen. Schau trotzdem, ob noch ein
Auto oder ein anderes Fahrzeug kommt.**

Probiere aus, wie man es macht!



Alle Kinder laufen herum. Auf dem Boden sind Seile ausgelegt. Wenn du beim Laufen an ein Seil kommst, musst du davor stoppen. Siehe dich in alle Richtungen um, ob der Weg frei ist. Danach darfst du weiterlaufen.



... an der Ampel?



An der Ampel musst du bei „Rot“ warten.



Wenn „Grün“ kommt, darfst du losgehen.
Schaue aber vorher noch in beide Richtungen.



Achtung: Die abbiegenden Autos haben auch „Grün“! Passe gut auf, ob die Autofahrer anhalten!

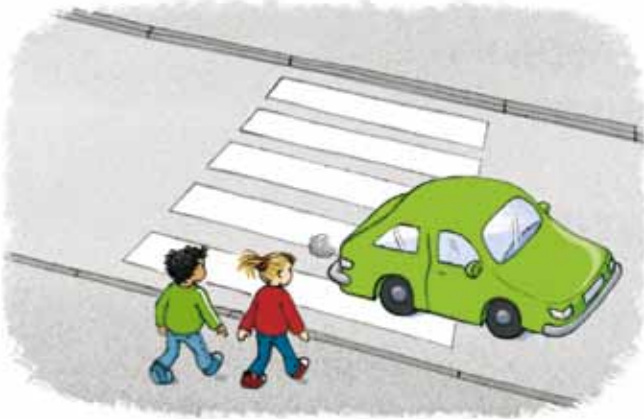
Probiere aus, wie man es macht!



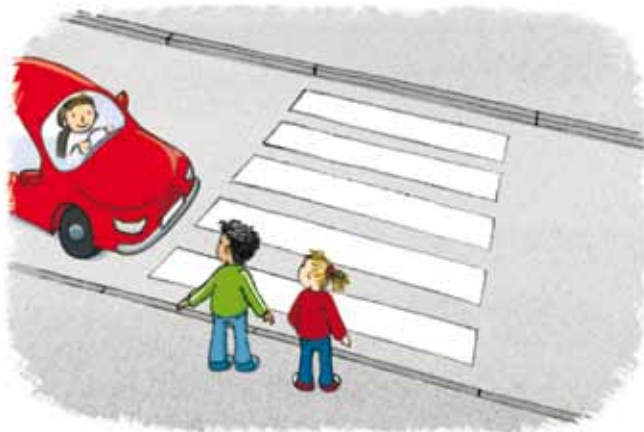
Alle Kinder laufen herum. Jedes Kind achtet genau auf die anderen Kinder. Wenn sich zwei Läufer nahekommen, müssen beide stoppen! Die beiden Kinder verständigen sich, wer zuerst weiterlaufen darf. Dann geht es weiter.



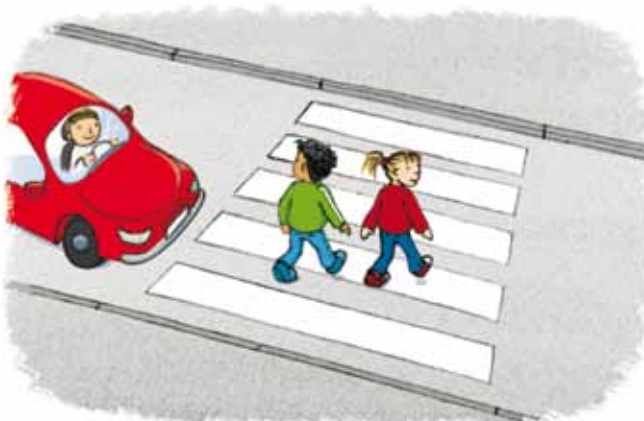
... am Zebrastreifen?



Am Zebrastreifen kannst Du leichter über die Straße gehen. Aber pass auf. Nicht jeder Autofahrer hält hier an!



Vor dem Zebrastreifen musst du immer stoppen und mehrmals in beide Richtungen schauen.



Wenn das Auto hält und du sicher bist, dass der Fahrer dich sieht, kannst du gehen. Achte trotzdem auf andere Autos, die vielleicht nicht anhalten.

Probiere aus, wie man es macht!



Die Hälfte der Kinder sitzt im Raum verteilt auf dem Boden. Die anderen Kinder gehen umher. Die „Fußgänger“ müssen vor jedem sitzenden Kind stoppen. Ein Fußgänger darf erst weitergehen, wenn das sitzende Kind eindeutig mit den Augen blinzelt und so ein Zeichen gibt.

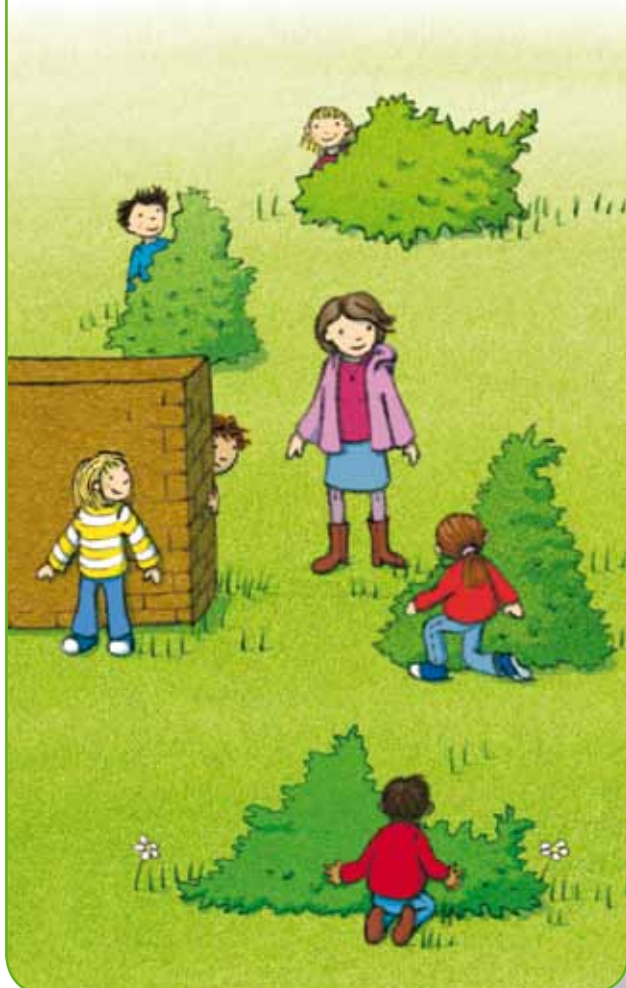


... an schwierigen Stellen?

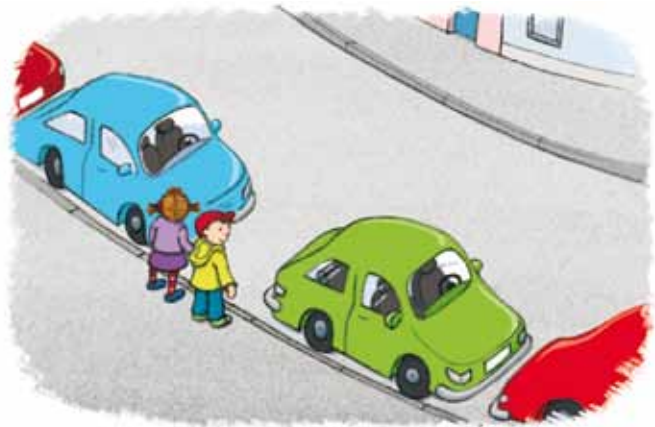
Probiere aus, wie man es macht!



Jedes Kind sucht sich ein Versteck im Garten. Die Erzieherin steht in der Mitte. Du musst jetzt schauen, welches andere Kind du von deinem Versteck aus sehen kannst. Die Kinder, die du siehst, können dich auch sehen. Rufe die Namen von allen, die dich sehen können.



Manchmal ist es schwierig, eine Stelle zu finden, um sicher über die Straße zu gehen. Hin und wieder musst du zwischen parkenden Autos auf die Straße gehen, weil es keine andere Möglichkeit gibt. Dann musst Du besonders aufpassen. Wichtig ist, dass du gut sehen kannst und gut gesehen wirst.“



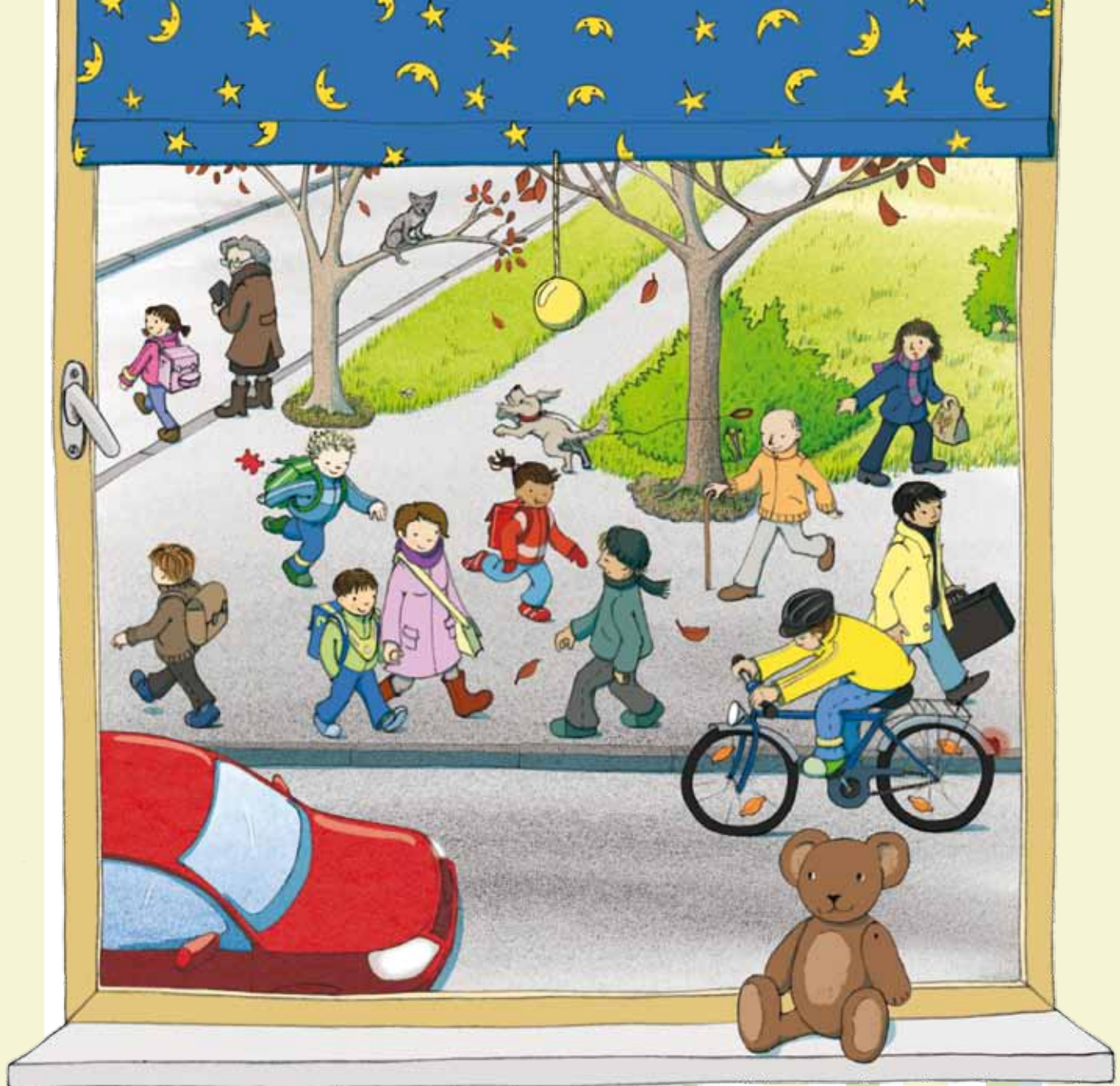
Wenn die Straße zugeparkt ist, suchst du dir die größte Lücke. Dann musst Du am Bordstein stoppen. Zuerst musst du schauen, ob in einem Auto ein Fahrer sitzt, der vielleicht gleich losfahren will.



Dann gehst du vorsichtig weiter, bist du sehen kannst, ob aus der einen oder der anderen Richtung noch ein Auto kommt. Hier heißt es noch einmal: Stopp!



Wenn die Straße frei ist, kannst du hinübergehen. Aber schaue trotzdem, ob noch ein Auto kommt.



Übung

6

Was ist das heute für ein Wetter?

Gerade im Herbst und im Winter ist das Wetter nicht jeden Tag schön. Bei Regen, Nebel oder Dunkelheit ist manchmal kaum noch etwas zu sehen.



Vergleiche beide Bilder.

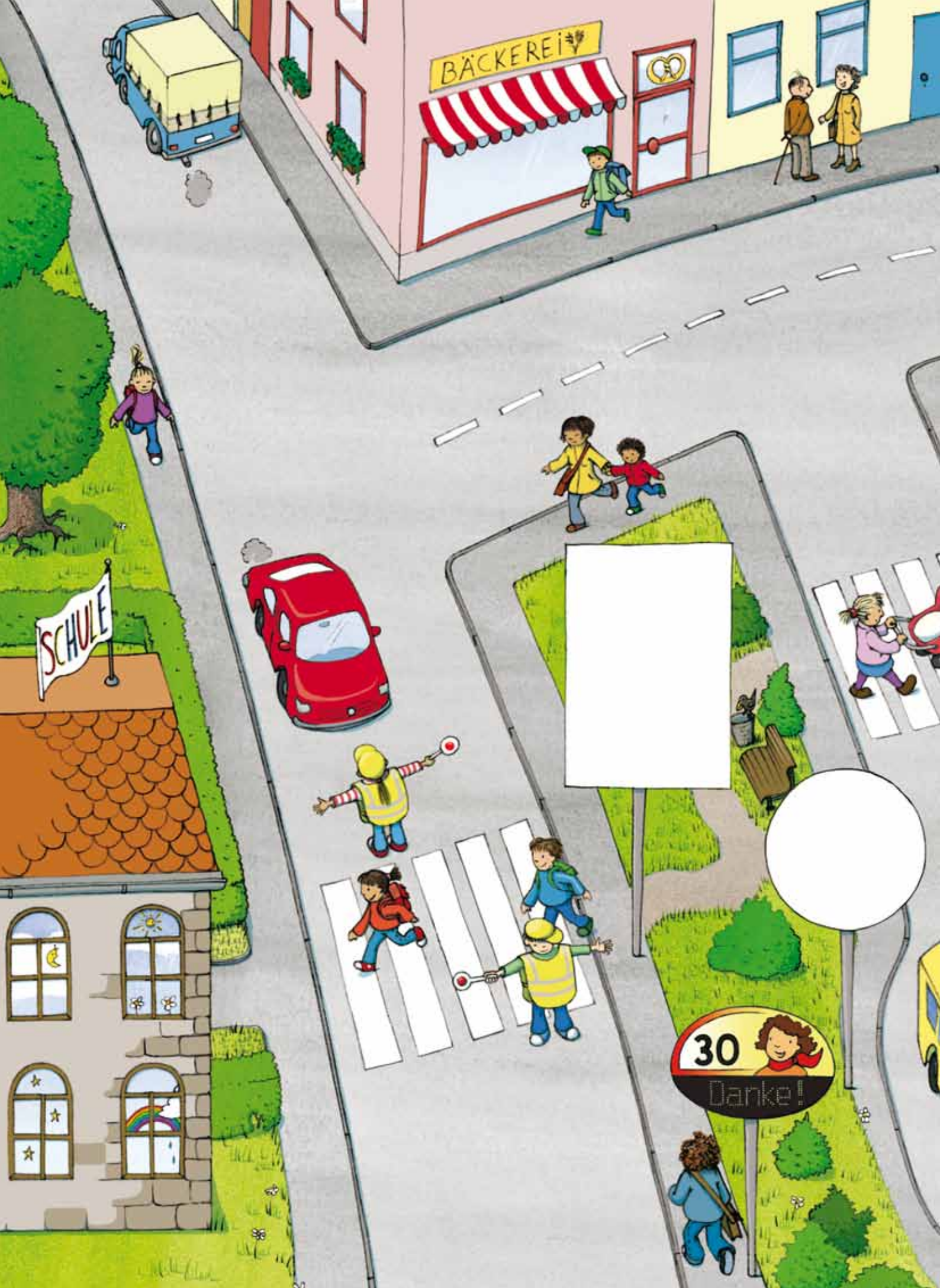
Wer verschwindet im Nebel?



Was hilft dir dabei, gesehen zu werden?

Male einen Kreis um die Sachen,
die dir helfen, gesehen zu werden.





Übung
7

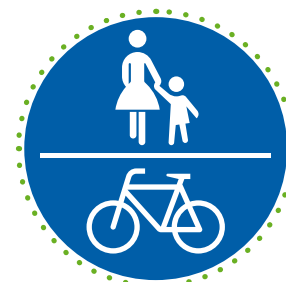
Kennst du dich aus im Schilderwald?



Auf den Straßen sind die
Schilder verschwunden.
Schneide den Streifen mit den
Schildern rechts ab und schneide
alle Schilder aus! Klebe jedes Schild
an die Stelle, an die es gehört!



Verkehrshelfer





Übung

8

Was ist los auf deinem Schulweg?



Du siehst verschiedene Situationen. Manche sind gut für Fußgänger. An anderen Stellen musst du besonders gut aufpassen. Schneide den Streifen links ab und schneide die **!** aus. Klebe ein **!** an alle Stellen, die auch auf deinem Schulweg vorkommen.



Überlege: Was ist auf deinem Schulweg gut für Fußgänger?
Wo musst du besonders aufpassen?



Das kann ich schon!

Du hast viel für deinen Schulweg geübt. Hier kannst du testen, was du schon weißt und was du schon kannst.

 **Schaue dir alle Bilder genau an und male den Kreis aus bei allem, was du schon kannst.**



**Ich kenne mich da aus,
wo wir wohnen.**



Auch auf dem Gehweg passe ich gut auf.



**Wenn ich über die Straße gehe,
weiß ich, worauf es ankommt.**



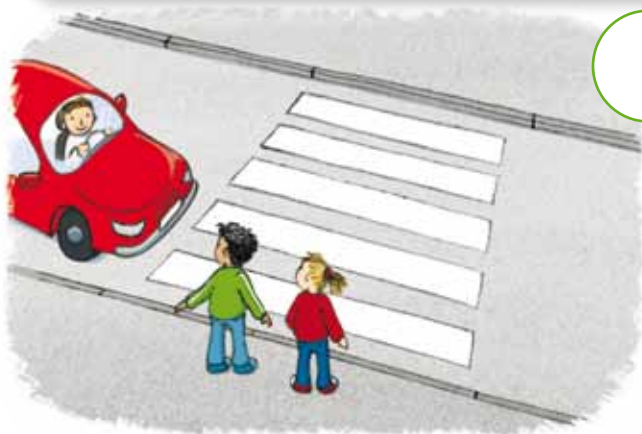
Auch wenn ich an der Ampel „Grün“ habe,
bin ich vorsichtig.



An schwierigen Stellen muss ich
mehrmals stoppen und schauen.



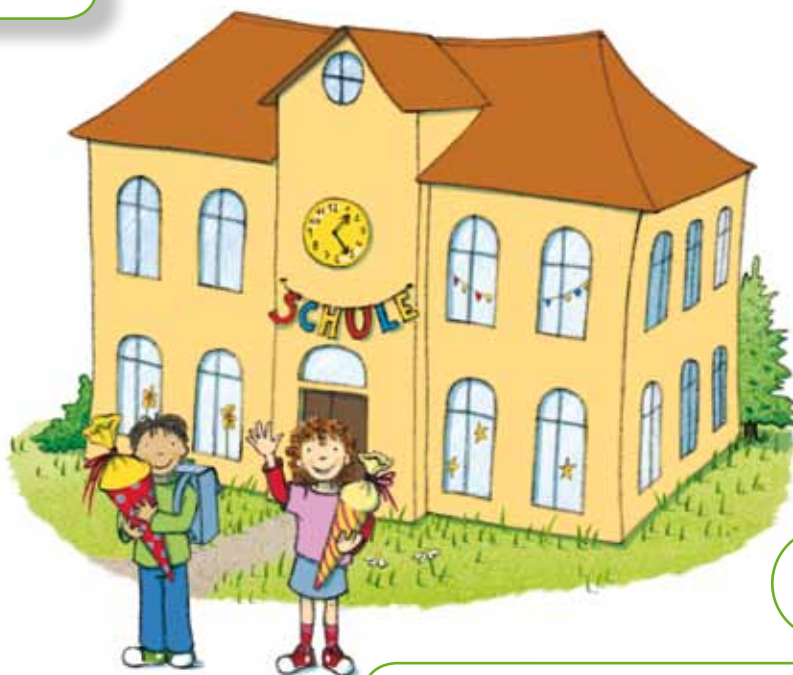
Am Zebrastreifen gehe ich nur, wenn das Auto
steht und der Fahrer mich gesehen hat.



Bei schlechtem Wetter und im Dunkeln
trage ich Leuchtstreifen.



Die wichtigen Verkehrsschilder kenne ich.



Meinen Schulweg habe ich geübt.

URKUNDE SICHER ZUR SCHULE



.....

(Name)

Du hast dich auf deinen Schulweg
gut vorbereitet.

Vieles weißt und kannst du jetzt schon.

Herzlichen Glückwunsch!

Wir wünschen dir viel Freude an deinem
ersten Schultag!

Passe auf deinem Schulweg immer gut
auf dich auf!

.....

(Unterschrift)

Impressum:

Hrsg. von Deutsche Verkehrswacht e.V. und
Verkehrswacht Medien & Service-Center GmbH (VMS),
Fachliche Beratung: Ines Fricke, Michael Schlutow
(Polizeiinspektion Braunschweig)
Fotos: VMS, GDV – Die Deutschen Versicherer/GP,
Alfred Sternjakob GmbH & Co. KG

© Verkehrswacht Medien & Service-Center GmbH,
Bonn 2012

E-Mail: info@verkehrswacht-medien-service.de

Internet: www.verkehrswacht-medien-service.de

Alle Rechte vorbehalten – Nachdruck, Vervielfältigung
und Weiterverbreitung in allen technischen Verfahren
sind nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Art.-Nr.: MZ-GSet01



Nähe ist bei uns kein Zufall.

Sicher zur Schule
wird gefördert von:

 Sparkasse


Bausparkasse der Sparkassen